# bottom of the abyss

Von hyerin

## 1

Prologue: Hey guys im sorry for my bad grammar in German but i decided to improve my german by trying to write fanfictions in german language. ..yeah i know my writing is kind a mess but well..lets try!

In den letzten 15 Jahren hatten Gazette eine enorme Aufmerksamkeit auf sich gezogen gehabt, welche sich besonders gut auf das Wohlbefinden der fünf Männer ausgewirkt hatte. Besonders eine Person hatte mehr Aufmerksamkeit als sonst auf sich gezogen gehabt, der beliebteste unter allen…dreimal dürfte man raten um wem es sich hierbei handelt. Ein Mann von smarter Größe , einem kleinen Munde mit wohlgeformten Lippen , einer robust gebauten fleischigen Nase..der Vocalist : Ruki.
Doch nicht jeder meinte es gut mit ihm. Einige seiner Freunde (wenn man sie als Freunde ansehen konnte) versuchten mit allen Mitteln mit ihn abgelichtet zu werden um ebenfalls in den Vordergrund zu gelangen. Aufgrund dessen hatte er zahreiche seiner Freundschaften kündigen müssen. Der einst kleine starke Mann hatte sein Glauben an die Menschheit verloren. Die einzigen von denen er ewige Treue hätte erwarten können war seine Fangemeinschaft. Es war eine große jedoch überschaubare Fangemeinschaft die ihm Halt gaben jedoch keineswegs Halt in Sachen Freundschaft, eher Halt in Finanziellen Angelegenheiten.
Seit der aufblühenden Phase bebte es besonders in seiner Beziehung zu Reita. Akira konnte einfach nicht mit Takanori mithalten. Im Gegenteil er kam sich vor wie ein halbes Hemd. Wenn es um wichtige Entscheidungen ging die während der Aufnahmen von PV´s getroffen werden sollten , hatten immer Kai und Ruki das erste Wort. Mit Uruha bräuchten wir hier schon garnicht anfangen, da er sowieso das letzte Wort hatte. Aoi hielt sich öfters im Hintergrund (hatte sowieso ein komplett anderes Konzept im Kopfe schwirren, doch einfach nicht den Mumm dazu sich zu seiner Meinung zu äussern).
Auf der einen Seite hatte Reita das Gefühl er müsse in finanzieller Hinsicht mit Ruki mithalten da er sich davor fürchtete das Ruki bald auf Kai umpolen würde , da Kai augrund seiner Position als Leader einen höheren Gehalt erhielt. In Sachen Männlichkeit fühlte sich Reita gekränkt. Nun fasste Akira all seinen Mut und machte sich mittels hoverboard (welches stark bestäubt ist) auf dem Weg zu Rukis Wohnung im Tokios Luxusviertel.
Aufgebracht und angekleidet in einem purpur farbenen Morgenmantel und frisch bordeuxrot lackierten Fussnägel öffnete der kleine Mann seinem Freund die Tür.
Ruki : „ Ehh , Akira du hier? „; Ich meine warum hast du mich nicht vorher angerufen ?“ , die Frage war berechtigt denn normalerweise rief Reita stets an bevor er Rukis

Haustür betrat. Er war leicht beschämt über sein ungepflegtes Äusseres seitens Haare. Seine Haare waren nicht mehr so voluminös sondern eher flach geplättet.
„Ruki ich habe dir etwas wichtiges zu sagen; genauer gesagt liegt mir diese Sache schon seit längerem auf dem Herzen, jedoch brachte ich es nie übers Herz, dir davon zu erzählen. Ich wollte dich fragen ob du mir dabei helfen könntest mein Gehalt nach oben zu kurbeln, wäre das in Ordnung für dich?“
Ruki: „ Du hast den weiten Weg zu meiner Wohnung in Kauf genommen nur um mich des Geldes wegen zu fragen? ; dabei kratzte er sich am Kopfe. „um ehrlich zu sein habe ich mir gedacht das es uns beiden schon ausreicht wenn ich dich mit meinem Gehalt mit ernähre, ausserdem wollten wir beide doch noch zusammen ziehen. Ich habe doch extra von der Bank genehmigen lassen, dass auch du Zugriff auf mein Konto hast.“ Wir brauchen die anderen doch garnicht , zusammen kommen wir schon durch, glaub mir das Geld wird schon ausreichen , um glücklich zu sein brauchen wir kein Übermaß an Geld. Ich brauche nur dich Reita um glücklich zu sein.“
Doch damit kann sich Reita nicht zufrieden geben, er möchte nämlich auf den eigenen Beinen stehen.
Reita : „ Meinst du ich bin dumm oder was? ; denkst du ich habe nicht gemerkt das da was zwischen dir und Kai abgeht; Ja klar zuerst machst du dich an ihn des Geldes wegen ran und wenn du es geschafft hast ihn um die Finger zu wickeln , verlässt du mich. Gib es doch endlich zu das du mich als eine leere Tüte betrachtest die dir nichts zu bieten hat ausser Schutz gegenüber Leuten die dich versuchen zu erniedrigen aufgrund deiner kleinen Statur. Wie oft musste ich mir das ansehen , dass du auf der Bühne nur um den Fans zu gefallen und nur um die Rampensau zu spielen, Uruha angeschwuchtelt hast ! Sag mir Ruki , ist das dass was du unter Liebe verstehst? Wenn der Manager dich eines Tages darum bittet eine Frau zu heiraten um den anderen zu demonstrieren das du nicht schwul bist , Würdest du das dann auch tun? Ich möchte endlich selbstständig sein , so wie du und Kai , mehr nicht. All die Jahre habe ich hinter dir gestanden , habe dir mehr Aufmerksamkeit als jeden anderen geschenkt. Für dich habe ich sogar meine Beziehung zu meinem Vater aufgeben müssen. Ich bin dir von Osaka nach Tokio gefolgt , nur um mit dir deinen Traum zu verwirklichen. Ich habe auf alles mögliche verzichten müssen.